

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903**

98 (8.4.1903) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 98. Drittes Blatt.

Mittwoch den 8. April

(folgt ein viertes Blatt.) 1903.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 24 496. Den Verkauf von Backwaren betr.

Auf Grund der §§ 73 und 74 der deutschen Gewerbe-Ordnung und § 134 b des badischen Polizeistraßengesetzbuchs wird mit Zustimmung des Stadtrats der Residenz die nachfolgende, von dem Großh. Herrn Landeskommissär für vollziehbar erklärte ortspolizeiliche Vorschrift erlassen.

Die ortspolizeiliche Vorschrift betr. den Verkauf von Backwaren vom 18. November 1873 wird hierdurch ersetzt.

### Ortspolizeiliche Vorschrift.

§ 1.

Die Bäcker und Verkäufer von Backwaren in hiesiger Stadt sind verpflichtet, während der Verkaufszeit die Preise und das Gewicht ihrer Backwaren, mit Ausnahme von Kuchen und feinem Backwerk, durch einen von außen sichtbaren und mit amtlichem Stempel versehenen Anschlag am Verkaufsort zur Kenntnis des Publikums zu bringen.

§ 2.

Am 1. jeden Monats sind die Preisansätze mit der Gewichtsangabe beim Großh. Bezirksamt zur Abstempelung einzureichen. Sie bleiben sodann in der Zwischenzeit mit der Wirkung in Kraft, daß sie von den Verkäufern nicht überschritten werden dürfen.

§ 3.

In jedem Verkaufsort muß eine Waage mit den erforderlichen Gewichten aufgestellt sein und die Benützung derselben dem Publikum zum Nachwiegen der verkauften Backwaren gestattet werden.

§ 4.

Uebertretungen der in § 1 und 3 getroffenen Anordnungen werden an Geld bis zu 10 Talern, Ueberschreitungen der nach § 2 angemeldeten Preise an Geld bis zu 20 Talern bestraft.

Karlsruhe, den 2. April 1903.

Großh. Bezirksamt.  
Polizeidirektion.  
Dr. Seidenabel.

## Badischer Kunstverein.

### Ziehungsliste

der am 6. April 1903 stattgehabten Verlosung unter die Mitglieder.

Gewinn-Nr.	Anteilschein	Aktien-Nr.	Gewinn-Nr.	Anteilschein	Aktien-Nr.
1	800 M	61	16	150 M	315
2	650 "	476	17	Geschichte der Düsseldorfer Kunst	882
3	600 "	1275	18	Album	1085
4	500 "	1448	19	Kunstblatt	733
5	400 "	470	20	"	792
6	400 "	1425	21	"	992
7	300 "	317	22	"	101
8	300 "	808	23	"	568
9	250 "	1249	24	"	758
10	250 "	1480	25	"	984
11	200 "	220	26	"	1011
12	200 "	505	27	"	261
13	200 "	1272	28	"	879
14	150 "	577	29	"	991
15	150 "	809			

C. Wagner. W. Klose. Julius Wende. Theodor Moninger.

Die Urkundspersonen:

Theodor Prinz. C. A. Kandler.

Im Jahre 1902 wurden für Anteilscheine von folgenden Künstlern Bilder angekauft:

1 Albert Wolf, Karlsruhe; 3 Prof. Max Roman, Karlsruhe; 5 Wilh. Schröter, Karlsruhe; 1 Georg Hesse, Karlsruhe; 1 Prof. Aug. Hörter, Karlsruhe; 1 D. Böttjer, Karlsruhe; 1 Prof. Hans Thoma, Karlsruhe; 1 K. Dussault, Karlsruhe; 3 K. Weber, Heidelberg; 1 F. Nagel, Karlsruhe; 1 Prof. Hans v. Wolkmann, Karlsruhe; 1 H. Baumeister, Karlsruhe; 1 E. Harbers, Karlsruhe; 2 Frau Roman-Foersterling.

## Badischer Kunstverein.

### Ziehungsliste

der am 6. April 1903 vorgenommenen Separatverlosung unter diejenigen Mitglieder, welche auf das Vereinsblatt verzichteten.

Gewinn-Nr.	Mark	Liste-Nr.
1	500	154
2	400	585
3	300	43
4	250	501
5	200	478
6	150	496

C. Wagner. W. Klose. Julius Wende. Theodor Moninger.

Die Urkundspersonen:

Theodor Prinz. C. A. Kandler.

## Gläubiger-Aufforderung.

Nachdem Großh. Amtsgericht hier unterm 7. v. M. Nr. 5703 die Nachlassverwaltung über den Nachlass der am 27. September v. J. verstorbenen **Dofschmied Jakob Christmann Ehefrau, Sofie geb. Wäber hier**, angeordnet hat, werden die Nachlassgläubiger hiermit aufgefordert, ihre Guthaben an den Nachlass der Verlebten **innerhalb 14 Tagen** bei dem unterzeichneten Nachlassverwalter anzumelden.

Die Anmeldungen haben die Angabe des Betrages und des Grundes der Forderung zu enthalten.

Urkundliche Beweisstücke oder Abschriften derselben sind beizufügen.

Karlsruhe, den 7. April 1903.

Der Nachlassverwalter:  
Carl Burger.

## Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über den Nachlass des ledigen Revidenten **Isidor gen. Max John** soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichtes die Schlussverteilung erfolgen. Hierzu sind verfügbar 909,74 M und zu berücksichtigen 2372.— M Forderungen ohne Vorrecht.

Karlsruhe, den 6. April 1903.

Franz Geuer, Konkursverwalter.

## Öffentliche Versteigerung.

21. Auf Antrag des Konkursverwalters werden die der Gesellschaft zum Erwerb und zur Verwertung des Holzigen Druckverfahrens-Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Karlsruhe zugehörigen Patente, Vertragsrechte etc. am

**Samstag den 18. April 1903,**

nachmittags 3 Uhr,

im Amtszimmer des Notariats Karlsruhe II, Friedrichsplatz 1, nochmals einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und dem Höchstbietenden zu Eigentum zugeschlagen, vorbehaltlich der Genehmigung des Konkursverwalters und des Gläubigerausschusses.

Die näheren Steigerungsbedingungen, sowie die Verzeichnisse der Patente und Verträge nebst Erläuterungen des Verfahrens können beim Konkursverwalter Kaufmann Carl Burger dahier, Birkel 25a, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 6. April 1903.

Großh. Notariat Karlsruhe II.

Ott.

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Bürgerstraße 17** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.



# Schützengesellschaft



**Karlsruhe.**  
Eingetr. Verein.

Unsere verehrlichen Mitglieder setzen wir hiermit von dem gestern erfolgten Ableben unseres langjährigen Mitgliedes

**Herrn August Gerhard,**  
Maurermeister,

geziemend in Kenntnis.

Die Beerdigung findet am Mittwoch den 8. cr., nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Karlsruhe, 7. April 1903.

**Der Verwaltungsrat.**

## Wohnungen zu vermieten.

— **Durlacher Allee 13** ist eine **Mansardenwohnung** von 2 Zimmern, Küche, Keller u. an ruhige, kinderlose Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\*2.1. **Durlacher Allee 18** ist eine schöne Wohnung, mit freier Aussicht, von 5 Zimmern nebst Zugehör, sowie Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Näheres part. daselbst. Anzusehen nachm. von 2—5 Uhr.

\* **Friedenstraße 23** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

\* **Gottesdauerstraße 2** ist eine schöne Erkerwohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an eine ruhige Familie sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

\* **Goethestraße 9** ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Kaiserstraße 58**, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Trockenspeicher und Trockendach an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei **Fr. Klett**, Kaiserstraße 60, Laden.

\* **Rörnerstraße 4**, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock von 5 Zimmern, schöner Küche, Mansarden, Kellern, schön nach der Neuzeit ausgestattet, freie Lage, Klosett und Gas sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

\* **Kronenstraße 20** ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Alkoven, Küche, Keller und Holzstall, per sofort oder 1. Mai billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1 Treppe hoch.

\*2.1. **Lessingstraße 9** ist eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 4—6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr oder 3—6 Uhr. Näheres parterre.

\*3.1. **Lessingstraße 54** ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, ebenso im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Lessingstraße 70** ist im 4. Stock eine Dreizimmerwohnung mit Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres: Bureau Sofienstraße 76.

— **Marienstraße 40** sind auf 1. Juli Hofwohnungen an ruhige Familien zu vermieten. Näheres durch den Eigentümer.

2.1. **Rintheimerstraße 4** ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern nebst Zugehör, per 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau der Mineralwasserfabrik.

— **Scheffelstraße 32** ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Anteil am Trockenspeicher, sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung hat Gaseinrichtung. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Schützenstraße 54** ist im Hinterhaus eine Wohnung, sowie im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli beziehungsweise auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Sofienstraße 56** sind auf sofort oder 1. Juli Wohnung n von 2 Zimmern, Küche, Keller u. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Vorholzstraße 16** ist im 2. Stock des Vorderhauses die Wohnung gegen die Karlstraße, bestehend aus 3 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansardenzimmer, Speicherverschluss sowie 2 Kellerabteilungen, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Einzusehen von 9—2 Uhr. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

\*3.1. **Wilhelmstraße 2** ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, mit Koch- und Leuchtgas versehen, nebst allem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Winterstraße 21** ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern (separater Eingang), Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

**Zähringerstraße 28** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche (Vorderhaus), per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer.

\* Wegen Berichtigung ist **Luisenstraße 87** im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

\* Eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 54 im zweiten Stock des Hinterhauses.

## Wohnungen zu vermieten.

— **Gluckstraße 8** sind in neuerbautem Hause sehr schöne Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. Mai oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Luisenstraße 24, 3. Stock rechts.

## Eine Parterre-Wohnung,

Zimmer, Alkov, Küche, Keller, ist auf 1. Juli zu vermieten: **Marienstraße 17, 4. Stock.**

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* **Goethestraße 9** ist ein Laden mit Spezereieinrichtung, 2 Zimmer, Küche und Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

## Werkstätte.

\* Eine schöne, helle und große Werkstätte ist mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 17, parterre.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Eine Beamtenfamilie (2 Personen) sucht eine gesunde Wohnung im Zentrum der Stadt von 4 bis 5 Zimmern mit allem Zubehör im Preise bis zu 750 Mk. jährlich. Offerten sofort unter Nr. 3208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Gesucht für sofort in schöner Lage, 2. oder 3. Etage,

## 2 bis 3 Zimmerwohnung.

Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3200 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Keller!

mittelgroß, mit breiter Treppe, zum Aufbewahren von leeren Weinfässern, wird im Birtel zwischen Waldborn- und Herrenstraße zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

**Alademiestraße 71**, gegenüber dem Palais Brinz Karl, ist ein einfenstriges Zimmer in gutem Hause zu vermieten. Näheres parterre.

\* **Marlgrafenstraße 36**, 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten und kann auf Wunsch sogleich bezogen werden.

\*2.1. **Alademiestraße 31**, eine Treppe hoch, ist in gutem Hause ein gut möbliertes Zimmer per sofort und ein großes, fein möbliertes Zimmer per 1. Mai zu vermieten.

## Einfach möbliertes Zimmer

somit zu vermieten: **Birtel 9, 2. Stock.** \*2.1.

## Ritterstraße 10/12

ist ein hübsch möbliertes Zimmer im 2. Stock des Vorderhauses auf 15. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

## In seinem ruhigen Hause

sind auf sofort bez. 1. oder 15. Mai zwei sehr gut möblierte, freundliche Zimmer, jedes mit separatem Eingang, außerhalb des Glasabchlusses, zu vermieten. Wenn gewünscht, gute Pension. Beste Referenzen. Zu erfragen Hirschstraße 91 I.

## II. Hypotheken zu vergeben:

per sogleich . . . . . 8 000—10 000 Mk.,  
per sogleich . . . . . 12 000—14 000 Mk.,  
per 1. Juli . . . . . 20 000 Mk. \*

durch **Carl Dieß**, Karl-Friedrichstraße 3.

## 2000 Mark

werden per sofort gegen Sicherheit aufzunehmen gesucht. Angebote unter Nr. 3204 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

## Dienst-Anträge.

\*3.1. **Einfaches Mädchen** für Küche und Hausarbeit per sofort gesucht:  
**Restaurant Burghof.**

\* Gesucht per sofort ein aus der Schule entlassenes Mädchen, welches die Haushaltung erlernen möchte, bei gutem Lohn. Zu erfragen Körnerstr. 18, 2. Stock links.

\* Ein solides Mädchen, welches nähen, bügeln kann und häusliche Arbeiten verrichtet, findet sogleich, auch in einigen Tagen Stelle: **Waldbstr. 32** im 2. Stock.

**Mädchen und Zimmermädchen**, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts Stellen durch **Aug. Schmitt**, Hirschstraße 28. Telefon 1293. \*

## Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit sucht Stelle auf 1. Mai. Zu erfragen Luisenstraße 44, Hinterhaus.



**Tapezier**

per sofort gesucht.

**J. Ittmann, Amalienstraße 25.****Ein fleißiges Mädchen**

findet sofort gute Stelle: Ritterstr. 10/12 im Laden.

**\*2.1. Mädchen,**

brav und fleißig, für kl. Haushalt bei hohem Lohn gesucht: Hirschstraße 63, parterre.

**Zur Führung**

eines kleinen Bierlokales wird eine geeignete Person gesucht. Junges Fräulein oder junge alleinstehende Witwe bevorzugt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lehrling-Gesuch.**

In unserem Tuch- und Manufaktur-Engros-Geschäft ist per baldigst eine Lehrlingsstelle gegen sofortige Vergütung zu besetzen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lehrling-Gesuch.**

2.1. Junger Mann mit guter Schulbildung findet bei sofortiger Vergütung Lehrstelle in unserem Hause.

**Berg & Strauß,**  
Steinstraße 25.**Accidenz- und Stempelseher-Lehrling**

sucht bei sofortiger Bezahlung

16.12. **Fr. Klett, Kaiserstraße 60.****Junger Kutscher**

gesucht nach Hannover, womöglich gebieter Kavallerist. Gest. Offerten unter Nr. 3229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger, ordentlicher, sauberer

**Hausbursche**

für leichte Arbeit sofort gesucht: Adlerstraße 24.

**Comptoirist,**

durchaus selbständig, der Buchführung und Korrespondenz mächtig, 24 Jahre alt, sucht dauerndes Engagement als Buchhalter, Expedient oder Lagerist. Offerten unter Nr. 3205 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Kellnerin,**

sehr tüchtig und gewandt, mit guten Zeugnissen, sucht baldigst Stelle in best. Bier- oder Wein-Restaurant. Zu erfragen Lessingstraße 9 II, Seitenbau.

**Fuhr- oder Hausknecht**sucht sofort Stelle. Zu erfragen im „König von Württemberg“, bei **H. Kopf**. \*2.1.**Achtung!**

\* Zwei Knaben würden in ihrer freien Schulzeit Bede tragen oder sonstige Beschäftigung annehmen. Näheres Adlerstraße 3 im 1. Stock des Hinterhauses.

**\*2.1. Kleider-Reparatur-Geschäft**von **Jos. Flumm**, Kleidermacher,  
5 Herrenstr. 5, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.  
Schöne Arbeit. Billige Preise.**Gesunden**

ein Portemonnaie mit Inhalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Haus-Verkauf.**

Ein Haus mit Laden, in guter Lage der Weststadt, für einen Bäcker oder Metzger bestens geeignet, ist aus erster Hand zu verkaufen event. gegen einen Bauplatz zu vertauschen. Offerten unter Nr. 3210 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Villa mit Garten,**

für 1 oder 2 Familien geeignet, in bevorzugter schöner Lage, zum Selbstkostenpreis aus erster Hand bei günstigsten Bedingungen zu verkaufen oder zu vertauschen. Gest. Offerten unter Nr. 3146 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Auf die Feiertage**

empfehle mein reichhaltiges Lager in

**Süd-, Dessert- u. Tischweinen, Liköre.**

Niederlage der Natur-Weinkellerei

**Friedrich Zimpfer, Bühl, Baden.****Ed. Waldimann,**

Delikatessenhandlung, 19 Schützenstrasse 19.

Meine vielfach im Handel vorkommenden, von mir

**gewässerten Stockfische**

5.5. sind an Güte und Wohlbekömmlichkeit unübertroffen.

**Ernst Deuble,**

Mugartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße.

Telephon Nr. 1185.

Man lasse sich durch „sogen. blütenweiße Ware“ nicht mehr täuschen.

**für die Festtage**

2.1. empfehlen

**Lammfleisch**

von Milchlämmern, Büge, Schlegel, Rücken etc.

**Gebrüder Hensel,**

Großh. Hoflieferanten.

Bestellungen erbitten rechtzeitig.

**Echte Loden-Capes**

von vielen Vereinen als wasserdicht anerkannt

**Spiegel & Wels**

Telephon 1207. Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

ng,  
Sull zunieten.  
Spezerei-  
br sofort  
2. Stock.stätte ist  
ermieten.acht eine  
on 4 bis  
bis zu  
r. 3208

2. ober

200 im

ewahren  
zwischen  
gesucht.  
es Tag-  
\*

t.

s Bring  
a Hauseist ein  
nn aufe hoch,  
mer per  
mer per

\*2.1.

tod des  
zu ver-

use

ut möß-  
im Ein-  
ermieten.  
erengen.

ben:

nt.,  
nt.,  
\*  
ße 3.nen ge-  
tor des  
\*2.1.

e und

hof.

ile ent-  
lernen  
str. 18,bügelu  
det so-  
str. 32welche  
önnen,  
aus-  
durch  
298. \*t sucht  
ße 44,



**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein sehr schöner **Krankensitzstuhl** (von Lipowski in Heidelberg) ist zu verkaufen: Blumenstraße 7, zweiter Stock.

\* Eine große, eleg., eiserne **Kinderbettstelle** mit Vorhangstange, neu, für nur **M. 13.50**, ferner ein großer **Spiegel**, neu, mit starkem geschliffenen Glas und modern. Rahmen, 80 cm hoch, 54 cm breit, für nur **M. 9.** zu verkaufen: Erbprinzenstr. 30, 2. St.

**Betten zu verkaufen.**

\* 2.1. Vier Stück beinahe noch neue **Betten** sind zu verkaufen um billigen Preis. Näheres Goethestraße 49, 2. Stock rechts.

**Gelegenheitskauf.**

2.1. Zwei **französische Bettstellen**, matt und blank, mit Wuschelaufsatz, innen eichen, mit Kissen, Polstern und Haarmatrasen, rosa-rot, sind um den **billigen Preis von 225 Mk.** zu verkaufen bei **Lud. Seiter**, Waldstraße 7.

**Zu verkaufen:**

**Rüchenschrank**, große **Zinkbadewanne** und zwei **Fabrikabortsitze**, alles gut erhalten. Näheres **Markgrafenstraße 26** im Laden. 2.1.

Ein **transportabler Waschkessel** (Kupfer), so gut wie neu, 1 großer **Waschuber** und 1 älterer **Waschtisch** sind zu verkaufen: **Karlstraße 78** im 2. Stock.

**Fahrrad,**

beinahe noch neu, wenig gefahren, ist billig zu verkaufen bei **Popper & Meyer**, Kaiserstraße 199a.

**\* Fox-terrier,**

4 Monate alt, billig abgegeben bei **Honecker**, Friedrichsplatz 4, r. S. 5. Stock. Ebenfalls ist eine **Original-Singer-Nähmaschine** zu verkaufen.

**Kauf-Gesuche.**

\* Gebrauchte **Bratsche** und **Geige** zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3201 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine gebrauchte **Hobelbank**, sowie verschiedenes **Glaserwerkzeug** zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Ein größerer und ein kleinerer

**Kassenschrank**

werden zu kaufen gesucht. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 8082 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Ankauf.**

\* Wer abgelegte **Herren- und Damenkleider**, **Schuhe**, **Stiefel**, **Möbel**, **Betten**, **Uniformen** und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Fähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme ins Haus.

**Schüler**

der oberen Klassen des Gymnasiums erteilt Nachhilfestunden bei mäßigem Honorar. Offerten unter Nr. 3069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu Ostern:**

**Schokolade-Hasen,**  
**Fondant-Hasen,**  
**Marzipan-Hasen,**  
**Crème-Hasen,**  
**Biskuit-Hasen,**  
**Caramel-Hasen,**  
**Attrappen-Hasen,**  
**Schokolade-Eier,**  
**Fondant-Eier,**  
**Marzipan-Eier,**  
**Nougat-Eier,**  
**Trink-Eier,**  
**Crème-Eier,**  
**Biskuit-Eier,**  
**Attrappen-Eier,**  
**Fantasie-Eier**

2.1.

empfehl

**J. M. Bauer,**  
**Hofkonditor,**  
Rondellplatz. **Telephon 1243.**

**Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.**

Wir empfehlen

**\* Freyersbacher Sprudel, \***

herorragendes und dabei billigstes **Tafelwasser**, in  $\frac{1}{2}$  Literflaschen per **Flasche 22 Pfg.**, in stets frischer Füllung, direkt von der Brunnenerwaltung.

Die leeren Flaschen werden für 5 Pfg. per Stück zurückgenommen.

Bei Abnahme von 15 Flaschen erfolgt die Lieferung frei ins Haus.

165

**Fische!****Fische!****Am Mittwoch und Donnerstag**

lebendfrisch eintreffend:

**Rheinsalm,****Wesersalm,****Hechte,****Zander,****Spiegel-Karpfen,****Rotzungen,****Barsche,****Holländer Schellfische,****" Kabeljau,****frisch gewässerte Stockfische.****Friedrich Faust,****Hochseefischhandlung,****Kolonialwaren- u. Delikatessengeschäft,****Amalienstraße 37,****gegenüber Metzgermeister Kärcher.****Hochaparte Neuheiten****in Knaben-Anzügen und Paletots**

in unübertroffener Auswahl am hiesigen Platze.

**Spiegel & Wels,****Kaiserstrasse 76 (Marktplatz). Telephon 1207.**

Auswahlsendungen nach Auswärts franko gegen franko.



**Schweizinger Spargeln**

täglich frisch bei

**C. Cartharius.****Stockfische**

in bekannter Güte, Mittwoch eintreffend

**I<sup>r</sup> holl. Schellfische,  
Kabeljau**(Vorausbestellungen erbeten)  
empfehlen <sup>22</sup>**Otto Lampson,**

Ludwig-Wilhelmstraße 10.

**Hafer,  
Hafereschrot,  
Futtermehl,  
Aleie,  
Mais,  
Maischrot,  
Treber,  
Malzkeime,  
Baumkuchen,  
Mohnkuchen,  
Nepfkuchen,  
Sesamkuchen,  
Welschkorn zum Stopfen,  
Bruchreis zum Füttern,  
Gerste,  
Gerstenschrot,  
Futterweizen,  
Wicken,  
Saatgerste,  
Saatweizen,  
Saathafer,  
Hirsen, gelb,  
Hirsen, weiß,  
Hanssaat,  
Leinsaat,  
Hersfern,  
Mohnsamem,  
Rübsamen**

empfehlen zu den billigsten Preisen

**A. J. Homburger,**

Karlsruhe,

50 Kronenstraße 50.

**Todes-Anzeige.**

Statt jeder besonderen Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mitteilung, daß unsere innig geliebte, treu besorgte Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Mathilde Horn, geb. Wedkerle,**heute morgen  $\frac{1}{2}$  3 Uhr nach langem Leiden sanft entschlafen ist.Karlsruhe,  
Durlach, den 7. April 1903.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**U. Horn, Professor.****Dr. phil. U. Horn, Chemiker.****Richard Horn.****F. Neukum, Rechtsanwalt.**Die Beerdigung findet Donnerstag den 9. April, nachmittags  $\frac{1}{2}$  3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.Blumen Spenden werden im Sinne der Entschlafenen dankend abgelehnt.  
Trauerhaus: Bernhardstraße 13, 2. Stock.**Todes-Anzeige.**

Schmerzerfüllt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Frau, Mutter, Großmutter, Schwester, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

**Frau Katharina Sauer,**

geb. Falkenstein,

heute früh  $\frac{1}{2}$  7 Uhr nach langjährigem, schwerem Leiden im Alter von nahezu 57 Jahren sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen, namens derselben:

**Franz Sauer, Kaufmann.**

Karlsruhe, den 7. April 1903.

Die Beerdigung findet Donnerstag vormittag  $\frac{1}{2}$  12 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Augartenstraße 47, parterre.

**Todes-Anzeige.**

Statt jeder besonderen Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß unsere liebe, gute

**Mathilde**heute morgen  $\frac{1}{2}$  11 Uhr im Alter von 12 Jahren von ihrem langen, qualvollen, mit Geduld ertragenen Leiden, durch einen sanften Tod erlöst wurde.

Karlsruhe, den 7. April 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Richard Sempf, Hofmusiker,  
und Familie.**

Die Beerdigung findet Donnerstag den 9. April, nachmittags 4 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Erbprinzenstraße 33.



**Haus Köchlin**  
Ritterstr. 5 nächst Kaiserstr.

Neu eingetroffen: grosse Auswahl

**Moderner Schmuck**

nach Entwürfen erster Künstler.

3.1.

**Anerkannt beste und billigste Bezugsquelle  
Karlsruhe's.**

**Anzüge**

für **Herren**, das Neueste für die **Frühjahrs-Saison**, in  
Buckskin, Kammgarn, Cheviot und Fantasiestoffen,  
zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 23, 25, 26, 28, 30, 32, 35,  
36, 38, 40, 42, 45, 48 bis 60 Mark.

**Knaben- und Jünglings-Anzüge**

in den allerneuesten Dessins und Façons  
zu 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 15, 16, 18, 20, 22 bis 32 Mark.

**Konfirmanden-Anzüge** schon von 12 Mk. an.

**N. Breitbarth,**

Telephon 1512. Kaiser- und Lammstrassen-Ecke. Telephon 1512.

**Hemden nach Maass**

in bester Ausführung.

Grosses Lager in:

Herren- und Knabenhemden,  
Vorhemden, Kragen, Manschetten,  
Reform- und Normalhemden,  
Unterhosen, Unterjacken, Socken,  
Cravatten und Hosenträgern

in guten Qualitäten zu billigsten  
Preisen empfiehlt

**Gustav Oberst,**

88 Kaiserstrasse 88.

**Sparfochherde,**

selbstverfertigte, empfiehlt unter Garantie zu den  
billigsten Preisen

**Anton Martin,** Herd- u. Bauischlosserei,  
Bürgerstrasse 19. 6.6.

**Schwarzwaldverein.**

Sektion Karlsruhe.

Freitag, 10. April 1903

**Ausflug.**

Bühl — Schartenberg — Plättig  
(Mittagessen) — Bühlerthal.

Marschzeit 5 Stunden.

Mundvorrat — Feldflasche.

Abfahrt hier 8<sup>49</sup> morgens; in Oos Zug-  
wechsel.

**Braun'sche Hofbuchhandlung**

(G. Pilmeyer)

verlegte ihre Geschäftsräume nach

3.3.

**Kaiserstrasse 58.**

Diejenigen Herren Raucher, welche meine wirklich vorzügliche

**„West-India-Cigarre“**,

7 Stück 40 Pfg.,

noch nicht kennen, lade ich höflichst ein, einen Versuch damit zu machen.

Die Cigarre hat volle Façon, schneeweissen Brand, angenehme milde Qualität und dürfte  
den Beifall selbst des verdöhntesten Rauchers finden.

**Eduard Flüge, Kaiserstrasse 51.**



P. P.

Zum bevorstehenden Osterfeste empfehle zu bekannt billigen Preisen in vorzüglicher Qualität:

Chocolade-Hasen,  
Marzipan-Hasen,  
Fondant-Hasen,  
Rahm-Caramell-Hasen,  
Rote Caramell-Hasen,  
Attrappen-Hasen,

Chocolade-Eier,  
Marzipan-Eier,  
Fondant-Eier,  
Rahm-Caramell-Eier,  
Rote Caramell-Eier,  
Attrappen-Eier,

ff. Fondants,  
ff. Pralines,  
ff. Chocolate-Dessert,  
Dessert-Melange,  
ff. Chocoladen,  
ff. engl. Bonbons,  
Cacao etc.

und lade zu recht zahlreichem Besuche höfl. ein.

Verkauf Humboldtstr. 27, beim Schlachthaus in der Fabrik.

Hochachtend

**Adolf Speck,**

Bad. Dampfzuckerwaren- u. Drageefabrik.

NB. Bei Einkäufen von Mk. 1.— vergüte das Billet zur Hin- und Rückfahrt mit 20 Pfg. für die elektr. Bahn.

Ohne Fahrtvergütung sind die div. Artikel auch bei Fräul. Kerner (Niederlage), Markgrafenstrasse 26, erhältlich. 3.1.



**Neue Fischbörse**

Telephon 1415. C. Pfefferle, Blumenstraße 14.

Heute Mittwoch früh ist für mich ein **Waggon**

**lebendfrischer Fluss- u. Seefische**

eingetroffen und verkaufe, um sofort frisch damit zu räumen:

ff. Kabeljau ohne Kopf, bei Abnahme von ganzen Fischen	per Pfd.	25 Pfg.,
" Kabeljau im Anschnitt	" "	30 "
" Schellfische (allerfeinste Ware)	" "	50 "
" Schellfische, große Isländer, ohne Kopf	" "	40 "
" Schellfische, kleine zum Backen,	" "	25 "
" Merlans	" "	30 "
" Rotzungen	" "	60 "
" Flusszander	" "	70 "
" Flusshechte	" "	1.— Mk.
" Seezungen (Soles)	" "	2.— "
" Steinbutt (Turbot)	" "	1.50 "
" Salm, schön, rotfleischig und fett	" "	1.50 "

ferner leb. Rheinhechte, Karpfen, Schleien, Backfische, leb. Backforellen, frisch gew. Stockfische.

Für nur prima frische Ware übernehme ich vollste Garantie.

Der Verkauf beginnt Mittwoch mittag 2 Uhr bis abends 7 Uhr und Donnerstag vormittag von 8 bis 12 Uhr, direkt aus dem Waggon bei der Güterhalle beim Hotel grüner Hof, sowie in meinem Geschäfte

**Blumenstraße 14.**

Freitag vormittag ist mein Laden von 7 bis 12 Uhr geöffnet.

Um einen zu großen Andrang Donnerstag mittag in meinem Geschäfte zu vermeiden, gebe ich jedem Käufer, welcher seinen Bedarf schon am Waggon deckt, genügend

2.1.

**Eis gratis,**

um die Fische in frischem Zustande zu erhalten. **Prompter Versand nach auswärts.**



# Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstrasse 136.

Kurabteilung für physikalische Heilmethoden.

## Neuester Heilfaktor für innere Elektrisation: Das elektrische Vierzellenbad von Dr. Schnée.

Herr **Dr. H. Lossen**, Vorstand der Mechano-therapeutischen Anstalt in Darmstadt, teilt über die Erfolge, die er mit dem elektrischen Vierzellenbad erzielt hat, nachstehende Tabelle mit (Krankenpflege März 1902):

457 Fälle (7059 Applikationen) in der Zeit vom Febr. 1900 bis 31. Okt. 1901.

	Zahl	mit Erfolg	ohne Erfolg	Besondere Bemerkungen
<b>1. Verschiedene Krankheitsformen (319 Fälle):</b>				
Neurasthenie . . . . .	47	36	11	Keine wesentliche Besserung.
Hysterie . . . . .	15	8	7	
Epilepsie (Fallsucht) . . . . .	7	—	7	
Chorea (Veitstanz) . . . . .	13	13	—	
Kinderlähmung . . . . .	21	21	—	Vorübergehende Erleichterung. Keinerlei Besserung.
Paralysis agitans (Schüttellähmung) . . . . .	5	1	4	
Tabes dorsalis (Rückenmarksdarre) . . . . .	10	10	—	
Morbus Basedowii (Glotzaugenkrankheit) . . . . .	1	1	—	
Spastische Spinalparalyse } (Rückenmarks- Multiple Sklerose } leiden) . . . . .	3	—	3	
Neuritis nervi radialis (Nervenentzündung) . . . . .	2	—	2	
Gastralgie (Magenschmerz) . . . . .	1	—	1	
Parese (Erschlaffung) der Harnblase . . . . .	5	5	—	
Radialislähmung } Serratuslähmung } (Muskellähmung) . . . . .	8	8	—	
Peroneuslähmung } . . . . .	1	1	—	
Schreibkrampf . . . . .	6	6	—	
Dystrophia muscularis progressiva . . . . .	1	1	—	
Atonia intestinalis (Darmerschaffung) . . . . .	25	25	—	
Akroparästhesien . . . . .	9	9	—	
Bulbärparalyse . . . . .	1	1	—	
Apoplexien . . . . .	16	16	—	
Ischias . . . . .	18	13	5	
Muskelrheumatismus . . . . .	54	54	—	
Arthritis deformans (Rheumatische Gicht) . . . . .	31	31	—	
Arthritis urica (echte Gicht) . . . . .	4	4	—	
Diabetes (Zuckerkrankheit) . . . . .	7	7	—	
Syphilis . . . . .	3	3	—	
Myoma uteri . . . . .	2	2	—	
<b>2. Unfallverletzte (Nachbehandlung von Kontusionen (Quetschungen), Frakturen (Knochenbrüchen), Luxationen (Verrenkungen), Zellen- gewebsentzündungen, Muskelatrophien u. Gelenkversteifungen nach langdauernden Gipsverbänden (138 Fälle)</b>	<b>319</b>	<b>279</b>	<b>40</b>	Herabsetzung oder gänzl. Wurzfall der Extremitäten.
Zusammen:	457	417	40	

Die Anwendung des elektrischen Vierzellenbades erfolgt **nur auf ärztliche Verordnung.**

Die Anstalt steht **allen Aerzten** von Karlsruhe und Umgebung zur Behandlung ihrer Patienten offen. Ärztliche Sprechstunde täglich im Friedrichsbade.

**Die Verwaltung des Friedrichsbades.**